

Zuchthygienische Untersuchung

Sollen Tiere (v.a. Pferde, Alpakas, Lamas oder Wiederkäuer) Nachwuchs bekommen und für die Zucht eingesetzt werden, ist es sinnvoll neben einer gynäkologischen Untersuchung auch eine Tupferprobe der Vagina, des Zervix und/oder Uterus auf pathogene und fakultativ pathogene Keime zu untersuchen.

Empfohlen wird diese Untersuchung grundsätzlich für alle Zuchttiere, getestet werden sollten jedoch in jedem Falle auffällige Tiere, die in Vorjahren Probleme mit der Belegung hatten oder ihr Lamm/Fohlen/Cria im Laufe der Schwangerschaft verloren haben.

Auch beim Hengst können mit einer Tupferprobe des Penis Genitalinfektionen festgestellt werden und so die Übertragung von Bakterien beim Deckakt vermieden werden.

Gerade mobile Alpaka- und Lama-Deckhengste, die in der Decksaison u.U. weit herumkommen, sollten vor und nach dem Deckservice zuchthygienisch untersucht werden. So kann eine Verschleppung relevanter Keime beim Deckakt unterbunden werden. Die Neuweltkameliden-Gaststuten sollten vor dem Deckakt ebenfalls zuchthygienisch untersucht werden.

Probennahme:

Stuten: Der beste Zeitpunkt zur Probennahme ist während der Decksaison/in der Rosse bei geöffnetem Muttermund. Die Tupferprobe sollte möglichst mit Hilfe eines Spekulum und einem geschützten Entnahmesystem genommen werden, damit die Probe nicht mit der äußeren Genital- und Analfloora verunreinigt wird.

Hengste: einfacher Wattetupfer von äußerer Harnröhre, Penisschaft und Fossa glandis

Ein Wattetupfer mit Transportmedium ist in jedem Fall für einen optimalen Probenversand sinnvoll.

Diagnostik:

Mit der kulturellen mikrobiologischen Anzucht können im Labor u.a. folgende pathogene und fakultativ pathogene Keime festgestellt werden:

- Beta-hämolysierende Streptokokken (*Streptococcus spp*)
- Staphylokokken (*Staphylococcus spp*)
- *Escherichia coli* (*E. coli*)
- Klebsiellen (*Klebsiella spp*)
- Pseudomonaden (*Pseudomonas spp* und andere Nonfermenter)
- *Rhodococcus equi*

Eine Behandlung nachgewiesener Erreger sollte nur nach Antibiogramm erfolgen.

Erforderliches Untersuchungsmaterial für das Labor:

Tupferprobe der Vagina, des Zervix oder Uterus bzw. des Penis

Weitere zuchthygienisch relevante Erreger:

Taylorella equigenitalis (Erreger der contagiösen equinen Metritis CEM, nur beim Pferd), Hefen (v.a. *Candida spp*), Schimmelpilze (v.a. *Aspergillus spp* und *Penicillium spp*)